

Junge Leute aus aller Welt treffen sich in Diez

Internationales Jugendcamp von Lions Clubs aus Diez, Bad Ems, Montabaur, Koblenz und Vallendar

Von Wilma Rücker

■ **Diez.** Ein besonderer Ferientaufenthalt wird Lions-Jugendlichen im Alter von 16 bis 21 Jahren für die Dauer von zwei Wochen in unserer Region geboten. Zonenchairperson Dr. Holger Drescher vom Lions Club Diez engagiert sich hierbei als Campdirektor und wird dabei von Martin Gürth, ebenfalls Lions Diez, unterstützt. Es nehmen teil die Lions Clubs aus Montabaur, Koblenz, Bad Ems, Vallendar und Diez. Kürzlich konnten sich die Eltern der jugendlichen Teilnehmer während eines Elternabends in Mülheim-Kärlich kennenlernen und über das vielfältige zeitangepasste Programm beraten.

Das Jugendcamp ist offen für Jugendliche aller Geschlechter und auch für Nicht-Lions. Im Raum Diez werden sich fünf von insgesamt 20 Gasteltern um den Besuch kümmern. Die jungen Camp-Teilnehmer werden für die Dauer ihres Aufenthaltes vom 16. Juli bis 30. Juli in Jugendherbergen und Bildungsstätten untergebracht. Wie Camp-Direktor Dr. Holger Drescher unserer Zeitung mitteilte, kam am 2. Juli bereits der erste Gast aus Brasilien.

Geplant ist zunächst ein Welcome-Brunch am 17. Juli in Koblenz.

Besuch aus 13 Ländern

Die Jugendlichen kommen aus Belgien, Estland, Frankreich, Italien, Polen, Spanien, Brasilien, den USA, Finnland, Dänemark, Griechenland, Niederlande und der Türkei. *wr*



Luiz Otavio Kohls Correra aus Brasilien (rechts) ist als Erster hier bei seinen Gasteltern angekommen und hat schon Kontakte mit anderen jungen Leuten geknüpft.

Foto: privat

Um es vorweg zu nehmen, die Abschiedsparty wird von Martin Gürth in seinem neuen grünen Klassenzimmer, dem Vorzeige-Schulgarten am Sophie-Hedwig-Gymnasium in Diez, gestaltet. Dazwischen liegen weitere spannende Events. Tages-

programme sind bereits festgelegt. Es sind Firmenbesichtigungen geplant, verschiedene sportliche Aktivitäten, Kennenlernen unserer Kultur mit Besuchen in Museen, sprachliche Förderung und Einblicke in Fremdsprachen stehen au-

ßerdem auf dem vielfältigen Programm, das die Lions von heute und morgen hierbei erleben. Weitere kulturelle Highlights werden den jungen Gästen geboten, darunter eine Paddeltour auf der Lahn, ein Besuch in Koblenz-Ehrenbreitstein

mit Seilbahn und Schiff, das Keramik-Museum in Höhr-Grenzhausen, der Kletterwald in Bendorf und eine Stadtführung durch Mainz und den Landtag. Hinzu kommt ein informativer Einblick in die römische Geschichte der Kurstadt Bad Ems.